

Bundesminister der Finanzen  
Herr Olaf Scholz  
Wilhelmstraße 97  
10117 Berlin

03.04.2020

## **Kfz-Steuerbefreiung für Fahrschulen während der Corona-Krise**

Sehr geehrter Herr Bundesminister,

die Corona-Pandemie hält unser Land sowie nahezu die ganze Welt derzeit in Atem und stellt viele Betriebe und Unternehmen, trotz der bereits getroffenen umfangreichen Schutzmaßnahmen, vor existenzielle Probleme.

Uns FREIEN WÄHLERN ist es ein besonderes Anliegen, dass mittels der aktuellen Corona-Hilfsangebote nicht nur Großkonzerne unterstützt werden, sondern auch das wirtschaftliche Überleben kleiner und mittelständischer Unternehmen gewährleistet ist.

Vor diesem Hintergrund haben sich Fahrschulen an uns mit der Bitte gewandt, dass ihnen die Kfz-Steuer für den Bewältigungszeitraum im Rahmen der Corona-Krise und den damit verbundenen Betriebsschließungen erlassen wird - ohne dass diese den bürokratischen Akt des Abmeldens ihrer Fahrzeuge vollziehen müssen, was nicht nur auf Seite der Betriebe sondern insbesondere auch bei den Zulassungsstellen einen erheblichen Mehraufwand bedeuten würde.

Sehr geehrter Herr Bundesminister, auch wenn dies im Rahmen der noch vor uns allen liegenden Aufgaben ein verhältnismäßig kleines Anliegen scheint, wären wir Ihnen dennoch dankbar, wenn Sie sich im Bund für die Fahrschulen einsetzen würden, die in der Zeit nach der Pandemie durch die Vermittlung von Fahrlicenzen ebenfalls ihren Beitrag zum Wiederaufbau der Wirtschaft leisten werden.

Mit freundlichen Grüßen



Florian Streibl, MdL  
*Fraktionsvorsitzender*

**Fraktionsvorstand**  
Florian Streibl, MdL  
Dr. Fabian Mehring, MdL  
Johann Häusler, MdL  
Joachim Hanisch, MdL  
Kerstin Radler, MdL  
Gabi Schmidt, MdL

Alexander Hold, MdL  
*(Vizepräsident des  
Bayerischen Landtags)*

Petra Ranke  
*(Fraktionsgeschäftsführerin)*